

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis für Bewacher nach § 34a Gewerbeordnung (GewO)¹⁾

1. Angaben

1.1 zur Person

(Bei Personengesellschaften – zum Beispiel OHG – ist für jeden geschäftsführungsbefugten Gesellschafter ein eigener Erlaubnisantrag auszufüllen. Bei juristischen Personen sind die Angaben für jeden Vertretungsberechtigten zu machen und die erforderlichen Unterlagen vorzulegen.)

Name, ggf. Geburtsname und frühere Namen		
Vorname(n) und frühere Vorname(n)		
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde / Kreis / Land / Staat)	
Geschlecht	☐ männlich	☐ weiblich ☐ divers
Staatsangehörigkeiten		
Meldeanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat)		
Telefon	Telefax (die Angabe ist freiwillig)	E-Mail
Bewacherregisteridentifikationsnummer		
Art des Ausweisdokuments		
ausstellende Behörde	ausstellender Staat	Datum der Ausstellung
Ausweisnummer	maschinenlesbarer Namen	Inhalt der maschinenlesbaren Zone
ggf. Dauer der für die Tätigkeit erforderlichen Aufenthaltsgenehmigung und erteilende Behörde		
Wohnorte in den letzten 5 Jahren		
von	bis	Wohnort (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) / Land / Staat
_____	—	_____
_____	—	_____
_____	—	_____

¹⁾ Für die Bewachung von Seeschiffen außerhalb der deutschen Wirtschaftszone ist seit 1. 8. 2013 eine Zulassung nach § 31 Abs. 1 GewO erforderlich.

Sind oder waren Sie Mitglied in einem Verein, der nach dem Vereinsgesetz als Organisation unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot nach dem Vereinsgesetz unterliegt, und sind seit der Beendigung der Mitgliedschaft zehn Jahre noch nicht verstrichen?

☐ Ja

☐ Nein

Sind oder waren Sie Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht nach § 46 des Bundesverfassungsgerichtsgesetzes festgestellt hat, und sind seit der Beendigung der Mitgliedschaft zehn Jahre noch nicht verstrichen?

☐ Ja

☐ Nein

Sind oder waren Sie selbst oder Mitglied einer Vereinigung, die Bestrebungen im Sinne des § 3 Absatz 1 des Bundesverfassungsschutzgesetzes verfolgt oder in den letzten fünf Jahren verfolgt hat?

☐ Ja

☐ Nein

Sind Sie in den letzten fünf Jahren vor Stellung des Antrags wegen Versuchs oder Vollendung einer der nachstehend aufgeführten Straftaten zu einer Freiheitsstrafe, Jugendstrafe, Geldstrafe von mindestens 90 Tagessätzen oder mindestens zweimal zu einer geringeren Geldstrafe rechtskräftig verurteilt worden oder ist die Verhängung von Jugendstrafe ausgesetzt worden, wenn seit dem Eintritt der Rechtskraft der letzten Verurteilung fünf Jahre noch nicht verstrichen sind:

- a) Verbrechen im Sinne von § 12 Absatz 1 des Strafgesetzbuches,
- b) Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung, des Menschenhandels oder der Förderung des Menschenhandels, der vorsätzlichen Körperverletzung, Freiheitsberaubung, des Diebstahls, der Unterschlagung, Erpressung, des Betrugs, der Untreue, Hehlerei, Urkundenfälschung, des Landfriedensbruchs oder Hausfriedensbruchs oder des Widerstands gegen oder des tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte oder gegen oder auf Personen, die Vollstreckungsbeamten gleichstehen,
- c) Vergehen gegen das Betäubungsmittelgesetz, Arzneimittelgesetz, Waffengesetz, Sprengstoffgesetz, Aufenthaltsgesetz, Arbeitnehmerüberlassungsgesetz oder das Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
- d) staatschutzgefährdende oder gemeingefährliche Straftat?

☐ Ja

☐ Nein

1.2 zum Betrieb

Betriebsanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat)

Anschriften von Zweigniederlassungen und unselbstständigen Zweigstellen

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

Telefon (freiwillige Angabe)

Telefax (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

Telefon (freiwillige Angabe)

Telefax (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

Telefon (freiwillige Angabe)

Telefax (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

1.3 zur juristischen Person

Name der Bewachungsunternehmens

Rechtsform

Eintragung im

☐ Handelsregister

☐ Genossenschaftsregister

☐ Vereinsregister

☐ Ja

☐ Nein

Registergericht

Nr. der Eintragung

Anschrift der Hauptniederlassung

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

und sonstiger Betriebsstätten

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

Telefon (freiwillige Angabe)

Telefax (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

Telefon (freiwillige Angabe)

Telefax (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

Telefon (freiwillige Angabe)

Telefax (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

2. Anhängige Verfahren gegen Gewerbetreibenden, gesetzlichen Vertreter, geschäftsführenden Gesellschafter, juristische Person oder Betriebsleiter**2.1 Anhängige Strafverfahren**☐ Nein☐ Ja

Justizbehörde

Aktenzeichen

2.2 Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit☐ Nein☐ Ja

Behörde

Aktenzeichen

2.3 Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung oder anhängige Verfahren wegen Rücknahme oder Widerruf einer Gewerbeerlaubnis☐ Nein☐ Ja

Behörde

Aktenzeichen

3. Angaben zum Betrieb

Anschrift der Betriebsstätte (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Name, Vorname(n) des Betriebsleiters

Anschrift des Betriebsleiters

Telefon

Telefax (freiwillige Angabe)

E-Mail

Anschriften der (beabsichtigten) (Zweig-)Niederlassungen

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, wenn vorhanden Zusatz, Land, Staat

Für folgende Tätigkeit wird die Erlaubnis beantragt:

☐ Umfassende Bewachungstätigkeit☐ ohne Einschränkung☐ ohne Kontrollgänge im öffentlichen Verkehrsraum oder Hausrechtsbereichen mit tatsächlich öffentlichem Verkehr, Schutz vor Ladendieben, Bewachungen im Einlassbereich von gastgewerblichen Diskotheken, Erstaufnahmeeinrichtungen, Flüchtlingsunterkünfte, zugangsgeschützte Großveranstaltungen☐ Bewachungstätigkeit beschränkt auf

4. Erforderliche Unterlagen

4.1 für die Prüfung der Zuverlässigkeit

4.1.1 Auskunft aus dem elektronischen Vollstreckungsportal

- ☐ wird nachgereicht
☐ beigelegt

4.1.2 Bescheinigung in Steuersachen

4.1.2.1 des Finanzamtes

- ☐ wird nachgereicht
☐ beigelegt

4.1.2.2 des Gemeindesteueramtes

- ☐ wird nachgereicht
☐ beigelegt

4.1.3 ☐ entsprechende Nachweise, die von den zuständigen Behörden des Niederlassungsstaates ausgestellt wurden und belegen, dass der Antragsteller zuverlässig ist **oder**

4.1.4 ☐ eidesstattliche Erklärung des Antragstellers oder vergleichbare Handlung nach dem Recht des Niederlassungsstaates

4.1.5 ☐ Kopie des Personalausweises, des Reisepasses mit Meldebescheinigung, des Pass- oder Ausweisersatzes oder eines sonstigen amtlichen Ausweis- oder Identifizierungsdokuments, bei juristischen Personen aller gesetzlichen Vertreter

4.2 für die Prüfung der Berufsqualifikation¹⁾

☐ Nachweis der Sachkundeprüfung der Industrie- und Handelskammer²⁾ nach § 11 Abs. 7 Bewachungsverordnung **oder** ☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

☐ Prüfungszeugnis nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 in Verbindung mit § 12 Bewachungsverordnung **oder** ☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

☐ Antrag auf Anerkennung eines ausländischen Befähigungs- und Ausbildungsnachweises nach § 13c GewO **oder** ☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

☐ ggf. Nachweis über die Teilnahme an einer ergänzenden Unterrichtung oder einer speziellen Sachkundeprüfung nach § 13c Abs. 2 GewO ☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

¹⁾ Bei juristischen Personen werden diese Unterlagen für alle gesetzlichen Vertreter benötigt.

²⁾ Die IHK-Bescheinigung kann nur im Original oder in beglaubigter Kopie akzeptiert werden (vgl. § 3 Abs. 2 Nr. 4 Bewachungsverordnung).

4.3 Auszug aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister

- ☐ wird nachgereicht
☐ beigelegt

4.4 Nachweis einer Haftpflichtversicherung (entsprechend den Vorgaben in § 14 Bewachungsverordnung)

- ☐ wird nachgereicht
☐ beigelegt

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung dieses Antrags benötigt. Ihre Erhebung erfolgt nach den maßgeblichen Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes, der landesrechtlichen Datenschutzvorschriften, der GewO und der Bewachungsverordnung.

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird hiermit versichert.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweise

1. Das Erlaubnisverfahren ist kostenpflichtig.
2. Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit werden gemäß § 34a GewO mindestens Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister und dem Bundeszentralregister sowie eine Stellungnahme der Polizei, des Landeskriminalamtes und der Landesbehörde für den Verfassungsschutz eingeholt.
3. Ausländer, die sich in Deutschland aufhalten und selbstständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden deutschen Aufenthaltstitel, soweit sie nicht Staatsangehörige eines EU/EWR-Mitgliedstaates sind.
4. Der Gewerbebetrieb darf erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden. Der Beginn ist gemäß § 14 Gewerbeordnung anzuzeigen (Gewerbe-Anmeldung). Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße geahndet werden.
5. Bestimmte Daten werden in einem bundesweiten Bewacherregister verarbeitet (vgl. § 11b GewO).